

Verwaltungsvereinbarung

über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Art. 104b des Grundgesetzes und aufgrund des Haushaltsgesetzes 2020 für Investitionen in den Radverkehr durch das Sonderprogramm „Stadt und Land“

Aus dem Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050 stehen nach Maßgabe des Bundeshaushalts 2020 bis zum Ablauf des Jahres 2023 Finanzhilfen an die Länder für Investitionen in den Radverkehr durch das Sonderprogramm „Stadt und Land“ insgesamt bis zu 657 Mio. Euro zur Verfügung.

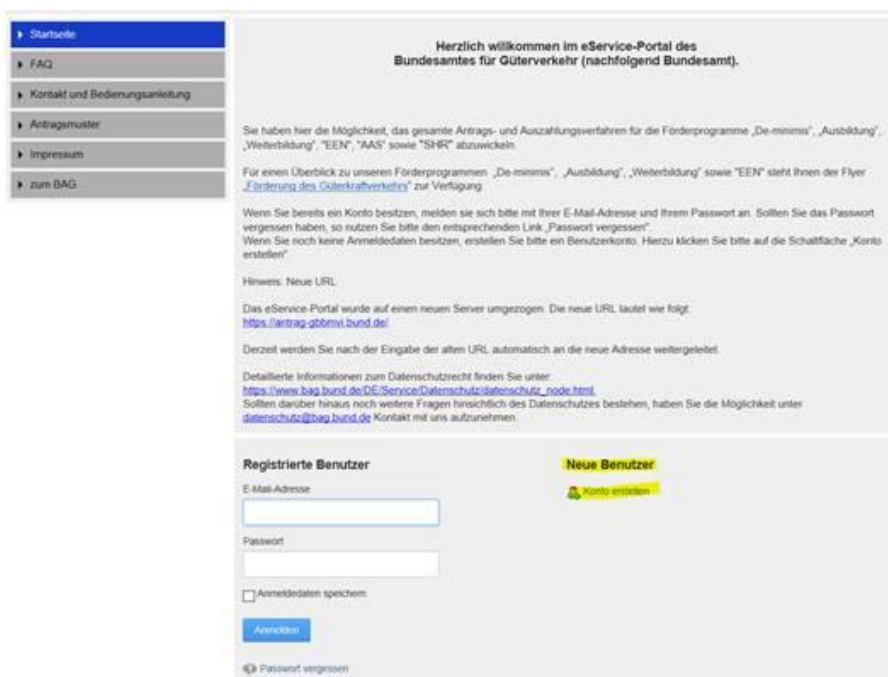
Die Mittel stehen für den Aufbau eines sicheren, in lückenlosen Netzen und möglichst getrennt von Flächen anderer Verkehrsarten geplanten Radverkehrssystems, die Herstellung moderner Fahrradabstellanlagen und Fahrparkhäuser, die Schaffung günstiger Rahmenbedingungen für Lastenräder und die Verkehrsverlagerung durch den Umstieg vom Kfz auf das Fahrrad zur Verfügung.

Der Bund behält sich vor, aus den Ausgabeansätzen bis zu 2 % der Mittel für Informationsangebote, Evaluierungen und gutachterliche Untersuchungen sowie die kommunikative Begleitung des Programms durch die Beauftragung Dritter zu nutzen.

Für die Verfahren nach Artikel 4 bis 7 der Verwaltungsvereinbarung werden den Ländern die nachstehenden Ausfüllhilfen zur Verfügung gestellt. Im Zuge der einfachen und verwaltungseffizienten Ausgestaltung des Verfahrens bitten wir um elektronische Übermittlung der Unterlagen über das Antragsportal <https://antrag-gbbmvi.bund.de>.

Für die Verfahren des Radverkehrs befindet sich das eService-Portal des Bundesamtes für Güterverkehr im Aufbau. Im Folgenden haben wir die wichtigsten Punkte für Sie zusammengetragen. Wir empfehlen die Einrichtung von mindestens zwei Benutzerkonten pro Bundesland.

Unter <https://antrag-gbbmvi.bund.de/> können Sie als neuer Benutzer ein Konto erstellen. Nach Auswahl „Konto erstellen“ geben Sie bitte die erforderlichen Daten ein und speichern diese.



Herzlich willkommen im eService-Portal des Bundesamtes für Güterverkehr (nachfolgend Bundesamt).

Sie haben hier die Möglichkeit, das gesamte Antrags- und Auszahlungsverfahren für die Förderprogramme „De-minimis“, „Ausbildung“, „Weiterbildung“, „EEN“, „AAS“ sowie „SHR“ abzuwickeln.

Für einen Überblick zu unseren Förderprogrammen „De-minimis“, „Ausbildung“, „Weiterbildung“ sowie „EEN“ steht Ihnen der Flyer [Förderung des Güterkraftverkehrs](#) zur Verfügung.

Wenn Sie bereits ein Konto besitzen, melden Sie sich bitte mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort an. Sollten Sie das Passwort vergessen haben, so nutzen Sie bitte den entsprechenden Link „Passwort vergessen“.

Wenn Sie noch keine Anmeldedaten besitzen, erstellen Sie bitte ein Benutzerkonto. Hierzu klicken Sie bitte auf die Schaltfläche „Konto erstellen“.

Hinweis: Neue URL

Das eService-Portal wurde auf einen neuen Server umgezogen. Die neue URL lautet wie folgt:
<https://antrag-gbbmvi.bund.de/>

Derzeit werden Sie nach der Eingabe der alten URL automatisch an die neue Adresse weitergeleitet.

Detaillierte Informationen zum Datenschutzrecht finden Sie unter:
https://www.bag.bund.de/DE/Service/Datenschutz/datenschutz_node.html
Sollten darüber hinaus noch weitere Fragen hinsichtlich des Datenschutzes bestehen, haben Sie die Möglichkeit unter datenschutz@bag.bund.de Kontakt mit uns aufzunehmen.

Registrierte Benutzer Neue Benutzer

E-Mail-Adresse

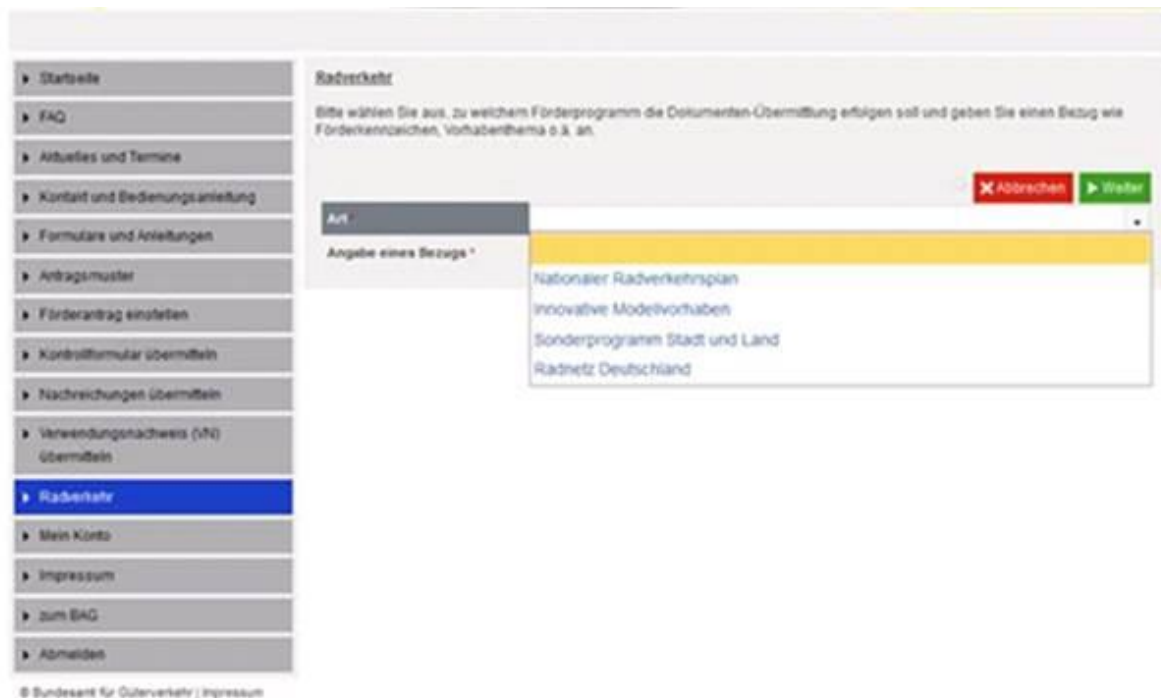
Passwort

Anmeldedaten speichern

[Passwort vergessen](#)

Sie erhalten im Anschluss daran eine Verifizierungs-E-Mail mit einem Link, der Sie zum eService-Portal weiterleitet. Der Verifizierungscode der E-Mail ist bereits in der dann erscheinenden Maske eingetragen. Durch Betätigung der Schaltfläche „Überprüfen“ erfolgt die Verifizierung Ihrer Daten und des E-Mail-Kontos. Es ist nunmehr eine Anmeldung mit E-Mail-Adresse und Passwort am eService-Portal zur elektronischen Übermittlung von Schriftstücken möglich.

Nach der Anmeldung als registrierter Nutzer im eService-Portal und einer geschätzten Synchronisationszeit von circa 30 Minuten erhalten Sie in der Laufleiste die Auswahloption „Radverkehr“ und in diesem Bereich die Möglichkeit zur Übermittlung von Dokumenten.



Nach erfolgreicher Übermittlung wird eine Bestätigungsnachricht an die E-Mail-Adresse des registrierten Nutzers versendet.

Eine Übersicht der über das eService-Portal an das Bundesamt für Güterverkehr übermittelten Dokumente sowie deren Inhalte stehen Ihnen unter „Mein Konto“ → „Postausgang“ zur Verfügung.



Unter Kontakt und Bedienungsanleitung erhalten Sie mit dem Dokument „Kurzanleitung zur Kontoerstellung und Antragstellung“ eine Hilfestellung zur Erstellung eines Benutzerkontos.

Sollten Probleme auftauchen, welche mit Hilfe der Bedienungsanleitung nicht gelöst werden können, so wenden Sie sich bitte telefonisch an das Team Sonderprogramm „Stadt und Land“ (0221) 5776-5499.

Gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verwaltungsvereinbarung sind dem Bundesamt für Güterverkehr Angaben zu den geplanten Maßnahmen zu übermitteln. Die Angaben können jeweils zum 1. eines jeden Monats über das eService-Portal übermittelt werden. Sofern sich das Bundesamt für Güterverkehr nach Vorliegen der vollständigen Angaben zu den geplanten Maßnahmen nicht innerhalb einer Frist von einem Monat äußert, wird unterstellt, dass keine Einwendungen erhoben werden.

Zu dem in der Verwaltungsvereinbarung beschriebenen Verfahren gemäß Artikel 4 Absatz 2 und 3 geben wir nachstehende Hilfestellung zu den Fristen für das Jahr 2021 unter Berücksichtigung von § 31 Abs. 3 VwVfG (Fristende an Wochenenden und Feiertagen):

Übermittlung der Angaben gem. Art. 4 Abs. 2 der VV zu den geplanten Maßnahmen zum	Ende der Frist gem. Art. 4 Abs. 3 der VV zur Erhebung von Einwendungen
04.01.2021	04.02.2021
01.02.2021	01.03.2021
01.03.2021	01.04.2021
01.04.2021	03.05.2021
03.05.2021	03.06.2021
01.06.2021	01.07.2021
01.07.2021	02.08.2021
02.08.2021	02.09.2021
01.09.2021	01.10.2021
01.10.2021	02.11.2021
02.11.2021	02.12.2021
01.12.2021	03.01.2022

Ausfüllhilfe

zu Anlage 2a gem. Art. 4 Abs. 2 VV Sonderprogramm „Stadt und Land“ und
Anlage 2b gem. Art. 6 Abs. 1 VV Sonderprogramm „Stadt und Land“

Maßnahmen gemäß Art. 3 der Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Art. 104b des Grundgesetzes und aufgrund des Haushaltsgesetzes 2020 für Investitionen in den Radverkehr durch das Sonderprogramm „Stadt und Land“ (VV SP "S&L")

Bitte tragen Sie die beantragten Finanzhilfen verteilt auf die Jahre 2020 bis 2023 ein. Bitte beachten Sie, dass der Förderhöchstsatz von 80 Prozent lediglich bei Maßnahmenbeginn bis 31.12.2021 gilt.

Wählen Sie bitte Ihr jeweiliges Bundesland aus der Liste aus.

Bitte tragen Sie die für die Verfahren nach der VV Sonderprogramm „Stadt und Land“ zuständige Stelle Ihres Bundeslandes ein.

Tragen Sie bitte den voraussichtlichen Realisierungszeitraum und die voraussichtlichen Investitionskosten (für Planung und Umsetzung) ein. Die Maßnahmen müssen bis 31.12.2023 abgeschlossen sein.

Geben Sie für eine eindeutige Zuordenbarkeit bitte eine laufende Nummer an.

lfd. Nr.	Träger der Maßnahme	Region	Art der geförderten Maßnahme (VV Artikel 3 Abs. 2)	voraussichtlicher Realisierungszeitraum (Datum von - Datum bis)	voraussichtliche Investitionskosten in Euro	beantragter Anteil Finanzhilfe Bund gesamt in Euro	beantragter Anteil Finanzhilfe Bund in den Jahren in Euro				
			Bitte auswählen	bis		0,00%	2020				0,00
			Strecke in km				2021				
			Anzahl Stellplätze				2022				
			Anzahl				2023				
kurze Projektbeschreibung											
			Bitte auswählen	bis		0,00%	2020				0,00
			Strecke in km				2021				
			Anzahl Stellplätze				2022				
			Anzahl				2023				
kurze Projektbeschreibung											

Bitte geben Sie den Träger der geplanten Maßnahme an (Land/Gemeinde/Gemeindeverband)

Bitte wählen Sie die Art der geförderten Maßnahme aus der Liste aus und tragen in Abhängigkeit der Maßnahme weitere Angaben ein. Bei Maßnahmen zur Schaffung von Radwegen und deren Beschilderung tragen Sie bitte die Strecke in Kilometern ein. Bei Maßnahmen zur Schaffung von Stellplätzen tragen Sie bitte die Anzahl der Stellplätze ein. Bei der Herstellung von Beleuchtungsanlagen geben Sie bitte die Anzahl der geplanten Elemente an.

Wählen Sie bitte die Region, in der das Projekt umgesetzt werden soll aus der Liste aus.

Geben Sie bitte den beantragten Anteil der Finanzhilfen des Bundes in Euro an. Der prozentuale Anteil errechnet sich selbstständig.

Bitte beschreiben Sie das Projekt mit maximal 500 Zeichen. Bitte erläutern Sie insbesondere bei der Auswahl sonstiger oder betrieblicher Maßnahmen die Art der Maßnahme. Bitte geben Sie auch an, ob es sich um Neu-, Um- oder Ausbau von Maßnahmen handelt und was die Maßnahmen beinhalten (z. Bsp. bauliche Trennung, Besonderheiten zu Oberflächen und Breiten, Überdachung von Fahrradabstellanlagen, Ein- oder Zweirichtungsradweg).

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.
Telefon: (0221) 5776-5499
E-Mail: SP-Stadt-Land@bag.bund.de

Ausfüllhilfe

zu Anlage 3 gem. Art. 7 Abs. 1 VV Sonderprogramm „Stadt und Land“

Wählen Sie bitte das Jahr, in dem der Nachweis erbracht wird, aus der Liste aus.

Wählen Sie bitte das Jahr, für das der Nachweis erbracht wird, aus der Liste aus.

Nachweis der zweckentsprechenden Inanspruchnahme und Verwendung der Bundesmittel für das Jahr zum 01. April

Verfahren gem. Art. 59 der Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Art. 104b des Grundgesetzes und aufgrund des

Wählen Sie bitte Ihr jeweiliges Bundesland aus der Liste aus.

Bundesland

vertreten durch

Bitte tragen Sie die für die Verfahren nach der VV Sonderprogramm „Stadt und Land“ zuständige Stelle Ihres Bundeslandes ein.

Wählen Sie bitte die Region, in der das Projekt umgesetzt wird aus der Liste aus.

Bitte wählen Sie die Art der geförderten Maßnahme aus der Liste aus und tragen in Abhängigkeit der Maßnahme weitere Angaben ein.

Wählen Sie bitte den Status der jeweiligen Maßnahme aus der Liste aus.

lfd. Nr. analog Anlage 2 gem. Art. 4 Abs. 2 VV Radverkehr Sonderprogramm Stadt und Land	Anlage 2 gem. Art. 4 Abs. 2 VV Radverkehr Sonderprogramm Stadt und Land vom (Datum)	Träger der Maßnahme	Region	Art der geförderten Maßnahme (VV Artikel 3 Abs. 2)	Status der Maßnahme
---	---	---------------------	--------	--	---------------------

Bitte geben Sie die lfd. Nr. und das Datum der jeweiligen Anlage 2a/b an.

Bitte geben Sie den Träger der Maßnahme an.

Strecke in km	<input type="text"/>
Anzahl Stellplätze	<input type="text"/>
Anzahl	<input type="text"/>

aktualisierter Realisierungszeitraum (Datum von - Datum bis)	geplante Investitionskosten gem. Anlage 2 bzw. tatsächliche Investitionskosten nach Abschluss in Euro	geplanter Anteil Finanzhilfe Bund gem. Anlage 2 gem. Art. 4 Abs. 2 VV Radverkehr Sonderprogramm Stadt und Land	tatsächlich entstandene Ausgaben in Euro		bisher in Anspruch genommene Finanzhilfe Bund in Euro		bisher kofinanzierter Anteil in Euro	
			im o. g. Abrechnungsjahr	gesamt bis 31.12. des o. g. Abrechnungsjahres	im o. g. Abrechnungsjahr	gesamt bis 31.12. des o. g. Abrechnungsjahres	im o. g. Abrechnungsjahr	gesamt bis 31.12. des o. g. Abrechnungsjahres
<input type="text" value="bis"/>	Bitte geben Sie den aktualisierten Realisierungszeitraum der Maßnahme sowie die geplanten Investitionskosten und Finanzhilfen an. Zur Beurteilung des aktuellen Standes geben Sie bitte die tatsächlichen Ausgabenstände und in Finanzierungsanteilen an.							

kurze Projektbeschreibung

Bitte beschreiben Sie das Projekt mit maximal 500 Zeichen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.
 Telefon: (0221) 5776-5499
 E-Mail: SP-Stadt-Land@bag.bund.de